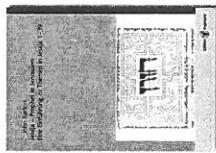


Auf einen Blick

Schneisen im Dickicht
Die Jesaja-Forschung der vergangenen Jahrzehnte ist zunehmend komplex geworden und in ihrer Ganzheit eigentlich nur noch von Spezialisten zu überblicken. John Barton, Bibelwissenschaftler an der Universität Oxford, untersucht den verdienstvollen Versuch, einige Schneisen in die unübersichtliche Forschungslandschaft zum ersten Teil des Jesajabuches zu schlagen. Die Gliederung des Bandes ist klar und übersichtlich: 1. Der Prophet und das Prophetenbuch; 2. Jesaja und die Politik in Juda; 3. Jesaja und das Thema Ethik; 4. Jesaja und das Thema Zukunft; 5. Themen aus Zeiten nach Jesaja; 6. Lesezügänge zum Jesajabuch. Dass der Autor nicht auf alle Fragen, ausführliche Antworten geben kann, ist verständlich, doch die Details sind in der jeweils angegebenen Literatur direkt nachzulesen; ihm geht es um die große Linie. So gelingt es ihm, einen guten Forschungsblick zu Jesaja 1 bis 39 zu geben, der davor bewahren kann, sich in den Einzelproblemen zu verlieren. Sehr empfehlenswert.



Bulgarien: Erste Taufe eines Kindes in Pleven seit 65 Jahren

2

Kirchen: Demokratie braucht politische Tugenden

3

Wille zur Einheit zwischen Ost und West

4

„Eine geistliche Reise“ – wofür?

9

Neuerscheinungen vornehmlich für Theologen

Zum Nachschlagen

Mit dem jetzt vorliegenden vierten Band von „Neues Testament und Antike Kultur“ ist das Gesamtwerk in seinem handlichen Format und angemessenen Preis abgeschlossen. Der

abschließende Band enthält Landkarten und Abbildungen, die in den Textbanden keinen Platz gefunden

hatten sowie die Register. Insofern wendet sich der vierte Band nur an Jene, die auch die anderen drei Bände besitzen und nutzen. Die Landkarten und Abbildungen sind – papierebedingt – nicht immer hinreichend deutlich. Bibelsstellen, Quellen-, Personen- und Sachregister schließen den Inhalt der Texthände auf. Das Autorenverzeichnis schließlich bringt biografische Angaben zu den beteiligten Autoren.

Karl-Heinz Hecke



Martin Doering,
Der schwere Turm von Brooklyn.
Über Leben und Lehre
der Zeugen-Jehovas.

Neubürger Verlag 2006, 208 Seiten,
kartoniert, 29,90 Euro.

Der schwere Turm von Brooklyn.
Über Leben und Lehre
der Zeugen-Jehovas.

Neubürger Verlag 2006, 208 Seiten,
kartoniert, 29,90 Euro.

Redaktionsschluss Nummer
2/2007:
17. Januar 2007, 9 Uhr

Thema des Monats Februar:
„Bibel in gerechter Sprache“
„podium spezial“

Terminplan der Bischoföfin

Januar: 2.-8. Urlaub; 10./11. Kabinett SJK, Stuttgart; 12. Kontaktgespräch Vereinigung Evangelischer Freikirchen/EKD, Erbachsen; 15.-18. Church Growth Seminar/International Council UMC, Berlin; 19./20. Diakoniegemeinschaft Bethesda, Wuppertal; 21. Jubiläum Bethesdakirche, Wuppertal-Ellerfeld; 24. Kabinett OJK, Dresden; 26./27. Kabinett NJK + Laien, Hannover; 28./29. Zentraler Kurs, Stuttgart; 30. Tutorium Pastoren/Pastorinnen a.P., Nürnberg; 31./1.2. Kommission für Evangelisation, Schwarzenhof.

Februar: 31./1.2. Kommission für Evangelisation, Schwarzenhof; 10./11. European Summit on Theological Education, Stuttgart; 12. Kabinett SJK + Laien, Church Office der Britischen Methodistenkirchen, London; 25.-28. Europäisches Pastorinentreffen, Braunschweig.

Marz: 2. Ständiger Ausschuss für Theologie und Predigtamt, Nürnberg; 3. Kommission Medien und Öffentlichkeitsarbeit, Fulda; 6. Kabinett OJK + Laien, Zwickau; 7./8. Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen, Mitgliederversammlung, Berlin; 10.-16. Urlaub, 18. Dresden Emmauskirche, Gemeindebesuch; 19. Arbeitsgemeinschaft für diakonische Aufgaben, Heidelberg; 20. Verband Evangelisch-methodistischer Diakoniewerke, Heidelberg; 21./22. Kabinett Zentralkonferenz, Fulda; 23./24. Kirchenvorstand, Fulda; 25. Einweihung Waldenbuch; 27. Einführung Leiter des Medienwerts, Pastor K.U. Ruoff, Frankfurt; 29. Einweihung Wohn- und Pflegeheim Residenz Bethesda, Berlin; 30. Ständiger Ausschuss Ökumenische Beziehungen, Frankfurt; 30./31. Kommission Erwachsenenbildung, Stuttgart.